

Marsch mit viel Meinung

BNN – Die Stiftung Centre Culturel Franco-Allemand (CCFA) veranstaltet am Samstag, 28. April, eine künstlerische Parade durch die Innenstadt. Gestaltet wird dieser gemeinsam mit dem Pariser Künstlerduo Paolo Codeluppi und Kristina Solomoukha. Die Parade unter dem Motto „Der Marsch für Ja und Nein“ ist eine Aktion anlässlich der Europäischen Kulturtag, teilte die Stiftung CCFA mit.

Zur Teilnahme am Marsch sind alle Karlsruher Bürger aufgerufen. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Stephanplatz. Von dort zieht die Parade bis zum Schloss, wo im Badischen Landesmuseum die Ausstellung „Revolution!“ gezeigt wird.

Der „Marsch für Ja und Nein“ ist ein kollektives, ortsspezifisches Projekt von Kristina Solomoukha und Paolo Codeluppi für Karlsruhe. Ein Umzug, der Meinungsäußerung im öffentlichen Raum mittels Fahnen, Schildern und Musik sichtbar macht. Die Parade vermischt rituelle Formen von Karneval und religiösem Umzug, so die Kuratorin und Direktorin der Stiftung CCFA, Marlene Rigler.

i Internet

www.ccfa-ka.de

www.kspc.fr

www.eesab.fr